

Trauer braucht Raum!

Architektur in der Bestattungsbranche



Wettbewerb für Bestattungsunternehmer

ausgelobt vom Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.
in Kooperation mit dem BDIA in NRW und der deutschen bauzeitung

Fragebogen zum Bauprojekt – Umbau und Ausbau

Teilnehmer:

Vorname:

Name:

Firma:

Bitte geben Sie die folgenden Daten zum Umbau / zur Erweiterung an:

Ursprungsbaujahr:

Fertigstellung:

Standort / Umgebung:

Nutzfläche für Bestattungsunternehmen vorher / nachher:

Umgebaute / erweiterte Ebenen:

Umgebaute / erweiterte Räume:

Funktionen der Räume:

Schwerpunkte der Materialauswahl:

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen zum Umbau / zur Erweiterung:

Welches Ziel hatte der Umbau / die Erweiterung?

Wie lange haben Sie für das Bauprojekt vom ersten Kontakt zum Planer bis zum Bezug benötigt?
Wurde das Bauprojekt in einer Phase realisiert oder stehen noch weitere Schritte an?

Wie lang haben sich im Einzelnen die Phasen hingezogen?

Planung:

Umbau:

Neueinrichtung:

Welcher Architekt / Innenarchitekt war für die Planung verantwortlich?

Weshalb haben Sie sich gerade für diesen Architekten / Innenarchitekten entschieden?

Welche Botschaft sollen die neuen Räumlichkeiten vermitteln?

Wie berücksichtigt die Umgestaltung Aspekte der Funktionalität?

Wie berücksichtigt die Umgestaltung Aspekte der Trauerarbeit?

Gibt es ein einheitliches Ausstattungskonzept?

Findet sich im Institut bei aller Neuheit auch die Tradition des Unternehmens wieder?

Konnten Sie vorhandene Ressourcen (Möbiliar, ungenutzte Räume etc.) für die Umgestaltung neu nutzen oder weiterverwenden?

Warum haben Sie sich nicht für einen Neubau entschieden?

Projektkurzbeschreibung:

(Zusätzliche Kommentare zum Beispiel zur Umweltverträglichkeit, Barrierefreiheit etc., maximal 3000 Zeichen inkl. Leerzeichen)